

# Tour ins Friaul

6 Tage / 5 Nächte – vom 07.05. bis 12.05.2026

## Reise zwischen Kunst, Kultur, Geschichte und Weingastronomie

### VORLÄUFIGES PROGRAMM:

#### 1. Tag – Donnerstag, 07.05.: Nürnberg – Udine

Treffen der Teilnehmer am vereinbarten Ort und Abfahrt um 07:00 Uhr mit dem Bus nach Italien. Zwischenstopps unterwegs und Ankunft in **Udine** am frühen Nachmittag. Treffen mit dem Reiseführer und Beginn der Besichtigung der Altstadt. Es handelt sich um eine Stadt mit Plätzen im venezianischen Stil und alten Palästen: von der Piazza Libertà, die als „schönster venezianischer Platz auf dem Festland“ bezeichnet wird, bis zur Piazza Matteotti (oder delle Erbe), die, umgeben von Arkaden, wie ein Wohnzimmer unter freiem Himmel wirkt. Im 18. Jahrhundert war es die Stadt von Giambattista Tiepolo, der hier seine künstlerische Reife erlangte. Am Ende der Besichtigung Ankunft im Hotel und Bezug der reservierten Zimmer. Begrüßungsaperitif und Abendessen. Übernachtung.

#### 2. Tag – Freitag, 08.05.: Udine - Aquileia - Grado

Frühstück im Hotel und Abfahrt nach Grado. Unterwegs Halt für einen Besuch in **Aquileia**, heute UNESCO-Weltkulturerbe, das von den Römern als Militärkolonie gegründet wurde. Es war zunächst ein Bollwerk gegen die barbarischen Invasionen, erreichte unter Augustus seinen Höhepunkt und wurde zu einer der wichtigsten Metropolen des Römischen Reiches. In den folgenden Jahrhunderten veränderte sich ihr Aussehen mit der Ankunft des Christentums. In der wunderschönen Basilika können wir den Boden mit dem größten frühchristlichen Mosaik der westlichen Welt (760 m<sup>2</sup>) bewundern. Nach den Besichtigungen erreichen wir Grado zum Mittagessen mit Fischgerichten. Nach dem Mittagessen Spaziergang durch die Altstadt mit dem Reiseführer. **Grado**, das durch einen schmalen Landstreifen mit dem Festland verbunden ist, bewahrt eine Altstadt mit venezianischem Charme, in der es schön ist, sich zwischen kleinen Plätzen und Gassen zu verlieren, die von malerischen, dicht aneinander gedrängten Fischerhäusern gesäumt sind: eine faszinierende Welt für sich, in der die Zeit still zu stehen scheint. In der wunderschönen Kulisse des Campo dei Patriarchi in der „Altstadt“ können Sie die frühchristlichen Gebäude der Basilika Santa Eufemia bewundern, aus der sich der Engel (L'Anzolo) San Michele erhebt, das Wahrzeichen der Stadt. Rückkehr nach Udine ins Hotel, Abendessen und Übernachtung

#### 3. Tag - Samstag, 09.05.: Udine – Spilimbergo – Via dei Castelli (Straße der Burgen)

Frühstück im Hotel, Treffen mit dem Reiseleiter und Abfahrt mit dem Bus nach **Spilimbergo**, das seinen Namen von den Kärntner Grafen Spengenberg hat, die sich hier um das 11. Jahrhundert niederließen. Heute ist es die Stadt der Mosaik, in der sich die 1922 gegründete Scuola Mosaicisti del Friuli (Mosaikschule Friauls) befindet, die Generationen von Handwerkern ausgebildet und diese Kunst in die Welt hinausgetragen hat. Besuch der Mosaikschule und Spaziergang durch die Altstadt. Vor dem Mittagessen fahren wir nach **San Daniele del Friuli**, das für seinen Schinken bekannt ist. Besuch einer handwerklichen Schinkenproduktion und anschließend Mittagessen mit Verkostung in einer Osteria. Am Nachmittag Spaziergang mit dem Reiseführer durch die Innenstadt und Besuch der kleinen Kirche Sant'Antonio Abate, die als „Sixtinische Kapelle des Friauls“ bezeichnet wird. Dort befindet sich der schönste Zyklus von Fresken der Renaissance der Region befindet, ein Werk von Martino da Udine, genannt „Pellegrino da San Daniele“. Am Ende des Besuchs geht es weiter auf der Panoramastraße nach Fagagna, der sogenannten Strada dei Castelli e dei prosciutti (Straße der Schlösser und Schinken), mit einem Zwischenstopp am **Castello di Villalta** (nur Außenbesichtigung). Weiter geht es nach Moruzzo, von wo aus man einen atemberaubenden Blick über die gesamte friaulische Ebene genießen kann. Rückkehr nach Udine, Abendessen und Übernachtung im Hotel.

#### 4. Tag – Sonntag, 10.05.: Cividale del Friuli und die Hügel des Collio

Frühstück im Hotel. Treffen mit dem Reiseführer und Abfahrt zum Forum Julii, dem römischen Namen von **Cividale del Friuli**, UNESCO-Weltkulturerbe und langobardische Stadt. Spaziergang durch die Altstadt, Besichtigung des Archäologischen Museums, des Doms, des langobardischen Tempels und Zwischenstopp an der berühmten Teufelsbrücke über den Fluss Natisone. Weiterfahrt entlang der Straße des Collio Friulano. Aufgrund seiner reizvollen Landschaft, die mit den Hügeln entlang des Rheins und den sanften Konturen der Toskana und der Marken verglichen wird, ist der **Collio** ein weitläufiges hügeliges Amphitheater, das sich zwischen den Flüssen Isonzo und Judro erstreckt. Kurzer Besuch in einem Weinkeller mit Weinverkostung und Brunch. Am Nachmittag Besuch der berühmten Brennerei Nonino, die 2019 als beste Brennerei der Welt ausgezeichnet wurde. Rückkehr nach Udine, um eventuelle Besichtigungen im Stadtzentrum abzuschließen. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

#### 5. Tag – Montag 11.05.: Triest und Schloss Miramare

Frühstück im Hotel, Treffen mit dem Reiseleiter und Abfahrt mit dem Bus nach **Triest**. Ankunft in der „österreichisch-ungarischen“ Stadt und Spaziergang durch die moderne und lebhafteste Hauptstadt der Region, die am Fuße des Karsts liegt und direkt an seinem herrlichen Golf. Besichtigung der wunderschönen Piazza Unità d'Italia, Symbol des Stadtlebens, und der Altstadt mit der Piazza della Borsa, dem Ghetto und dem Stadtteil Cavana, eines berüchtigten Stadtteils, der wunderschön saniert wurde. Weiterfahrt zum Hafen, der von einer weitläufigen und charakteristischen Strandpromenade gesäumt ist, und schließlich Besichtigung der Außenanlagen des berühmten Castello di San Giusto. Mittagessen in einem typischen triestinischen Lokal. Am Nachmittag folgt die Besichtigung des **Castello di Miramare**, das zwischen 1856 und 1860 auf Wunsch von Erzherzog Maximilian von Habsburg, dem Bruder von Kaiser Franz Joseph, erbaut wurde, der es als privaten Wohnsitz für sich und seine Gemahlin, Prinzessin Charlotte von Belgien, wählte. Rückkehr zum Hotel in Udine am Nachmittag. Abschiedessen und Übernachtung im Hotel.

#### 6. Tag – Dienstag 12.05.: Udine – Venzone – Nürnberg

Frühstück im Hotel und Check-out. Abfahrt nach **Venzone** anlässlich des 50. Jahrestages des Erdbebens von 1976. Durch dieses traurige Ereignis wurden Venzone und Gemona schwer beschädigt, aber dank der Institutionen und Einwohner wurden die Trümmer in kurzer Zeit beseitigt und sofort ein Wiederaufbauprojekt gestartet. Heute kann man die wunderschöne Rekonstruktion bewundern, und 2017 wurde der Ort zu einem der „schönsten Dörfer Italiens“ (borghi più belli d'Italia) erklärt. Besichtigung des Doms und des Museums „Tiere Motus“, das der Geschichte des Erdbebens von 1976 und seiner Menschen gewidmet ist. Mittagessen in einem Restaurant mit lokalen Spezialitäten. Nach dem Mittagessen Rückfahrt nach Nürnberg.

<b>PREIS</b>	<b>HOTEL ASTORIA 4* UDINE vom 07.05 bis 12.05.2026</b>
<b>PRO PERSON IM DOPPELZIMMER</b>	EURO 1.590
Einzelzimmerzuschlag	EURO 170

#### IM PREIS ENTHALTEN :



- Bus Meier für die Durchführung des Programms mit Abfahrt in Nürnberg;
- Unterbringung im 4\*-Hotel in Doppelzimmern mit eigenem Bad;
- Vollpension vom Abendessen am 1. Tag bis einschließlich Mittagessen am letzten Tag;
- Mahlzeiten im Restaurant oder Verkostungen gemäß Programm;
- Getränke inklusive ¼ Wein + ½ Mineralwasser;
- Reiseleitung in deutscher Sprache für alle geplanten Besichtigungen;

- Begleiter Libera Mente
- FVG Card für den Eintritt in Museen;
- Kopfhörer für die gesamte Tour;
- Krankenversicherung

**IM PREIS NICHT ENTHALTEN:**

- Reiserücktrittsversicherung;
- Trinkgelder und Extras im Allgemeinen;
- Alles, was nicht ausdrücklich unter „Im Preis enthalten“ aufgeführt ist

**TECHNISCHE ORGANISATION: Libera Mente Viaggi – Fagagna (UD) Italien**

Mindestteilnehmerzahl: 20

Es können sich entsprechend der Gegebenheiten vor Ort Änderungen im Programm ergeben.